

Wahre Freundschaft

Meron war ein kleiner Drache und lebte mit seinem Bruder in einer Höhle im Nebelgebirge nahe des Waldes Orligon.

Itachi hingegen war ein allein stehender Mensch. Er streifte durch Wälder und Gebirge. Eines Tages kam er in den Wald Orligon. Dieser Wald gefiel ihm besonders gut und so baute er sich dort eine Hütte wo er sesshaft wurde.

Der Drache Meron ging auf Beutesuche für sich und seinen Bruder. Er traf auf die Hütte von Itachi. Der sah den Drachen kommen und erschrak. Ein echter, lebendiger, großer Drache stand vor seinem Haus, da kann man schon mal einen Schrecken bekommen.

Itachi ging nach draußen und schlich sich von hinten an den Drachen heran. Das Problem war, er kroch auf dem Boden und in der letzten Nacht hatte es geregnet. Plitschnass stand er auf. Blitzartig drehte der Drache sich um.

„Wer bist du denn, Menschenwesen?“, fragte er.

„Ich b-bin I-Ita-Itachi.“

„Wollen wir Freunde werden?“, fragte Meron.

„Ja, ich wollte schon immer einen echten Drachen zum Freund haben!“, jubelte Itachi laut.

Sie lebten glücklich weiter bis an ihr Lebens-

Ende